



## Regionalzentren Bergsteigen (RZB)

### 1 Ausgangslage

Das klassische Bergsteigen steht in den SAC Sektionen zunehmend in einer Konkurrenz mit gut strukturierten Angeboten des Sportkletterns sowie anderen Sportarten. Dies stellt die JOs vor die Herausforderung, genügend Teilnehmende für Bergsteigeraktivitäten zu gewinnen oder auch einzelne, sehr motivierte Jugendliche genügend fördern zu können. Auswertungen der Teilnehmerstunden bei J+S belegen diesen Trend.

Der SAC möchte das Bergsteigen als eigenständige Sportart in der Sportlandschaft Schweiz mit folgenden Massnahmen positionieren:

- Regionale Förderung von jungen Talenten
- Aufbau einer Struktur und Förderschiene für motivierte Bergsteigende
- Die Entwicklung der Sportart steuern unter Berücksichtigung ethischer und ökologischer Aspekte

Bestehende Ausbildungen wie die J+S Leiterbildung und die Bergführerausbildung (sowie die Nachwuchsprogramme der Bergführerverbände) sollen dabei als ergänzende Partner berücksichtigt werden.

### 2 Ziele

**Jugendliche** erfahren das Bergsteigen als Leidenschaft für lebenslangen Sport. Dabei sollen die Jugendlichen ihren eigenen Weg finden: zum Beispiel als zukünftige J+S Leitende, als ambitionierte Sportlerinnen und Sportler, selbständig Bergsteigende oder mit einer Berufsausbildung.

**Jugendorganisationen** erhalten mit einem RZB ein ergänzendes Ausbildungsangebot und eine regionale Austauschplattform.

### 3 Struktur

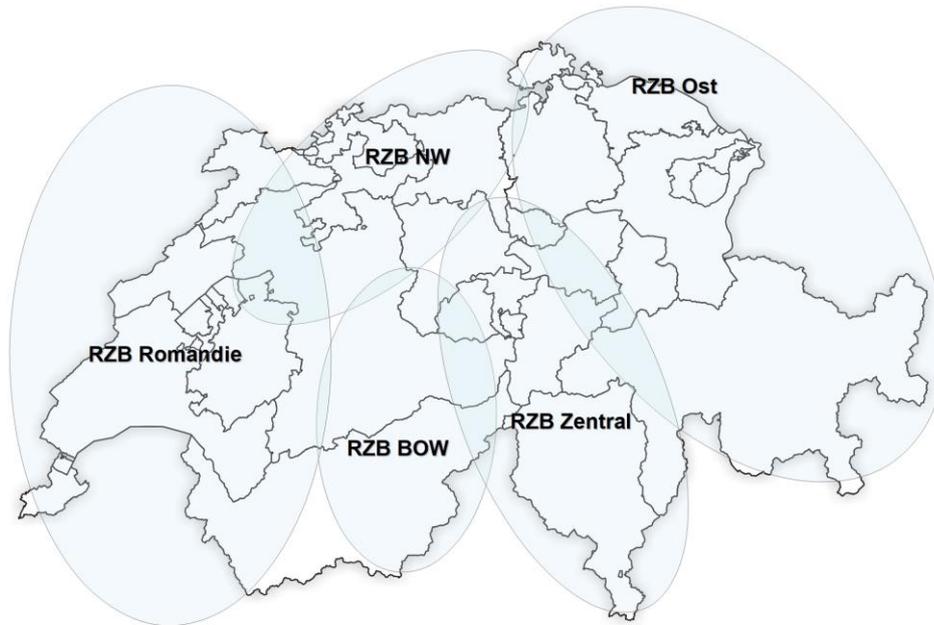


Abbildung 1: Regionale Fördergefässe. Bestehende Regionalzentren Bergsteigen (RZB): Ostschweiz (Ost) und Berner Oberland-Wallis (BOW), Romandie und Nordwestschweiz (NW).. Geplante RZB: Zentralschweiz und Tessin (Zentral).

Ein RZB ist Zweckverband innerhalb des SAC. Der Vorstand besteht aus Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten JOs und Sektionen. Der SAC unterstützt die RZB finanziell und personell durch den Fachleiter Leistungsbergsteigen des Zentralverbandes.

In Abbildung 2 sind mögliche Wege für junge Bergsteigende dargestellt. Das RZB nimmt eine zentrale Position ein.

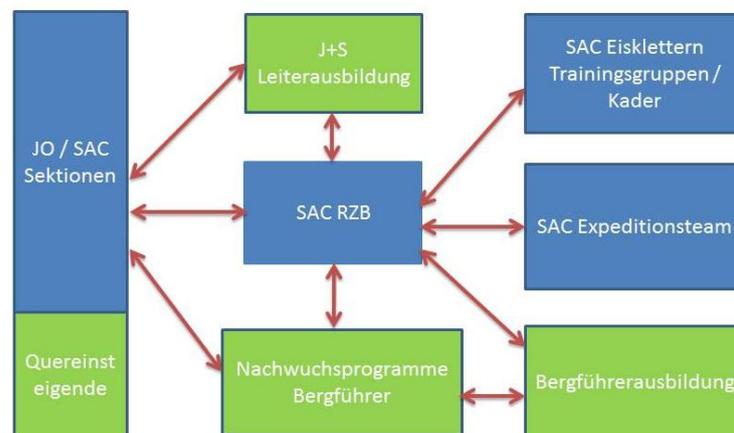


Abbildung 2: Das RZB als Mittelgefäss zwischen bereits existierenden Möglichkeiten im Bergsteigen. Blau = SAC; Grün = andere Organisationen. Es sind nicht alle möglichen Wege mit Pfeilen dargestellt.

## 4 Aktivitäten

### Vorstand RZB

Der Vorstand eines RZB besteht mindestens aus:

- Präsident/in
- Kassier/in
- Technischer Leiter/in

Der Vorstand ist für die Vernetzung und Kommunikation mit den beteiligten Sektionen verantwortlich. Einmal im Jahr werden an einer Mitgliederversammlung die durchgeführten Aktivitäten präsentiert und die Bedürfnisse der Sektionen aufgenommen.

### Trainings und Touren

Trainings und Touren sollen regelmässig stattfinden und vor allem die Selbstständigkeit der Teilnehmenden fördern. Bei den bestehenden drei RZB (Ost, BOW und NW) werden 15 - 20 Ausbildungstage pro Jahr angeboten. Hinzu kommen Privattouren unter den Teilnehmenden und Abendtrainings für Interessierte.

### Vorgaben und Ziele der Aktivitäten

- Ein RZB ist ein Dienstleister für die Jugendorganisationen einer Region: Das Angebot soll den Bedürfnissen der regionalen JOs entsprechen. Zudem soll das RZB in regelmässigem Austausch mit den beteiligten JOs sein.
- Organisation von regelmässigen Trainings, insbesondere in der Kerndisziplin Eis- und Mixedklettern im Winter und das Begehen von alpinen Felstouren im Sommer.
- Trainings und Touren sollen nicht nur die Leistungsfähigkeit, sondern auch die Sicherheit erhöhen.
- Jugendliche sollen mit Freude das Bergsteigen betreiben und andere motivieren: Bildung einer Kerngruppe von Jugendlichen, die das Bergsteigen als ihre Leidenschaft verstehen
- Das RZB soll ein Sprungbrett sein für eine Karriere im Bergsport. Es liegt an den Ausbildnerinnen und Ausbildern, komplementäre Ausbildungen – individuell – den Teilnehmenden zu empfehlen. Diese können sein: J+S Kurse, Förderprogramme zur Bergführerausbildung, SAC Expeditionsteam, etc.
- Bindeglied zwischen Breitensport und Leistungssport: ein RZB steht in engem Kontakt mit den Verantwortlichen des SAC Expeditionsteam und dem Nationalkader Eisklettern. Bei Bedarf wird der Kontakt mit den Regionalzentren Sportklettern oder Skimountaineering hergestellt.

## 5 Ansprechpersonen

### Fachleiter Leistungsbergsteigen

Silvan Schüpbach

[Silvan.schuepbach@sac-cas.ch](mailto:Silvan.schuepbach@sac-cas.ch)

031 370 18 30

### Präsident RZB Ost

Andreas Schweizer

[Andreas.schweizer@sac-cas.ch](mailto:Andreas.schweizer@sac-cas.ch)

[www.rzb-ost.ch](http://www.rzb-ost.ch)

### Präsident RZB BOW

Jan Braun

[praesidium.rzbbow@gmail.com](mailto:praesidium.rzbbow@gmail.com)

[www.rzb-bow.ch](http://www.rzb-bow.ch)

### Präsident RZB NW

Ivo Budde

[ivo88@gmx.ch](mailto:ivo88@gmx.ch)

<http://rzb-nordwest.ch/>